

## Presseinformation

17. April 2023

### Theater, Kabarett, Lesungen, Gesprächsreihen und mehr

#### Vom Pflege-Kabarett in Mistelbach bis zum Puppentheater in Krems

Am Mittwoch, 19. April, ist Markus Hirtler alias Ermi-Oma mit seinem Kabarettprogramm „24 Stunden Pflege(n)“ zu Gast im Stadtsaal Mistelbach; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen beim Bürgerservice Mistelbach unter 02572/2515-2130, e-mail [buergerservice@mistelbach.at](mailto:buergerservice@mistelbach.at) und [www.mistelbach.at](http://www.mistelbach.at); Karten u. a. unter [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com).

Ebenfalls am Mittwoch, 19. April, bringen Caro Athanasiadis und Erich Furrer im Theater Forum Schwechat die lustige Tragödie „Julia & Romeo“ von Erich Furrer frei nach William Shakespeare auf die Bühne (Regie: Gabriela Benesch). Von Montag, 24., bis Freitag, 28. April, folgt hier das Chansonkabarett „Endlich“ von und mit Judith Bach (Regie: Cornelia Montani, Paul Steinmann, musikalische Leitung: Markus Schönholzer, Piano-Arrangement: Thomas Silvestri). Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/7078272, e-mail [karten@forumschwechat.com](mailto:karten@forumschwechat.com) und [www.forumschwechat.com](http://www.forumschwechat.com).

Am Mittwoch, 19. April, setzt auch die Kulturwerkstatt Tischlerei Melk die neue Gesprächsreihe „Let's Talk about...“ mit Jakob Kammerer und „Let's Talk about... Jazz“ fort; Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Am Samstag, 22. April, erweist sich dann Clemens Maria Schreiner ab 20 Uhr als „Krisenfest“. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail [office@wachaukulturmelk.at](mailto:office@wachaukulturmelk.at) und [www.wachaukulturmelk.at](http://www.wachaukulturmelk.at).

Kabarett gibt es am Mittwoch, 19. April, auch im VAZ St. Pölten, wo Josef Hader ab 19.30 Uhr mit „Hader on Ice“ gastiert. Am Sonntag, 23. April, nimmt dann Otto Schenk ab 18 Uhr unter Titel „Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut“ im Gespräch mit Herbert Fechter Abschied von der Bühne im VAZ. Nähere Informationen und Karten beim VAZ St. Pölten unter 02742/71400, e-mail [ticket@nxp.at](mailto:ticket@nxp.at) und [www.vaz.at](http://www.vaz.at).

Am Donnerstag, 20. April, wird ab 17 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten der Vortragszyklus „Eine Zeitreise: von Willendorf nach St. Pölten“ fortgesetzt. Dabei sprechen Mag. Heidemarie Bachhofer vom NÖ Landesarchiv unter dem

### Presseinformation

Titel „Zwischen Bruderkämpfen, Ständemacht und Reformen: Niederösterreich an der Schwelle vom Mittelalter zur Neuzeit“ über die Jahre 1400 bis 1519 sowie Mag. Dr. Johannes Kitzl von der Diözese St. Pölten unter dem Titel „Schlachtfeld Konfession? Das Land unter der Enns im Konfessionellen Zeitalter“ über die Jahre 1517 bis 1620. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/9005-12835 und e-mail [post.k2veranstaltungen@noel.gv.at](mailto:post.k2veranstaltungen@noel.gv.at).

Gestartet hingegen werden am Donnerstag, 20. April, die „Sonntagberger Nachtgespräche“ mit dem Theologen, Priester und Medizinethiker Matthias Beck, der ab 20 Uhr im Pfarrhof Sonntagberg mit dem Journalisten Martin Gebhart über die „Eigenverantwortung des Einzelnen“ spricht. Nähere Informationen, Anmeldungen und Karten unter 07448/21572 und e-mail [sonntagberg@stift-seitenstetten.at](mailto:sonntagberg@stift-seitenstetten.at).

Im Haager Theaterkeller wird am Donnerstag, 20. April, ab 19.30 Uhr eine Lesung von Yvonne Widler aus ihrem Buch „Heimat bist du toter Töchter“ samt anschließender Podiumsdiskussion veranstaltet. Nähere Informationen und Karten beim Verein zur Förderung von Kunst und Kultur im ländlichen Raum unter 0664/9236918, e-mail [kontakt@verein-ent.at](mailto:kontakt@verein-ent.at) und [www.verein-ent.at](http://www.verein-ent.at).

„G'mischte Kost“ wird am Donnerstag, 20. April, im Brandlhof in Radlbrunn serviert, wo Robert Müller ab 19 Uhr im Rahmen von ARTSchmidatal Mundartgedichte und Kurzgeschichten vorträgt. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02732/85015, e-mail [office@volkskulturnoe.at](mailto:office@volkskulturnoe.at) und [www.art-schmidatal.at](http://www.art-schmidatal.at).

Am Donnerstag, 20. April, präsentiert auch Miriam Hie ab 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf ihr aktuelles Kabarettprogramm „Who Is Hie“. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail [babue.wolkersdorf@gmx.at](mailto:babue.wolkersdorf@gmx.at) und [www.babue.com](http://www.babue.com).

Kabarett steht am Donnerstag, 20. April, auch bei der diesjährigen „Ybbsiade“ auf dem Programm, wenn Malarina mit „Serben sterben langsam“ in der Stadthalle Ybbs gastiert. Am Samstag, 22. April, folgt hier die Niederösterreich-Premiere der „Wechselwirkung“ von Peter & Tekal, am Sonntag, 23. April, am Busterminal in Ybbs „Der 8te Tag - Eine (Er)Schöpfungsgeschichte mit Ressourcen-Flohmarkt“ von und mit Hans-Peter Arzberger. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; Karten unter [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com); nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Ybbs an der Donau unter 07412/52612 und [www.ybbsiade.at](http://www.ybbsiade.at).

Im Palmenhaus Gmünd findet zum siebenten Mal der „Stark-Buch-Frühling statt“:

## Presseinformation

Den Anfang macht am Donnerstag, 20. April, Daniel Glattauer mit seinem neuen Roman „Die spürst du nicht“. Am Freitag, 21. April, präsentiert Konrad Paul Liessmann sein aktuelles Buch „Lauter Lügen“ und diskutiert über Halbwahrheiten, Meinungsblasen, Fake News und Propaganda. Am Samstag, 22. April, liest dann Thomas Raab aus seinem Krimi „Peter kommt später“; zum Abschluss gibt es Live-Musik mit HaLiBo. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Buchhandlung Stark unter 02852/20482, e-mail [office@stark-buch.at](mailto:office@stark-buch.at) und [www.stark-buch.at](http://www.stark-buch.at).

Im Bildungs- und Kulturzentrum der Pfarre Loosdorf wird am Donnerstag, 20. April, ab 19.30 Uhr die Aufführungsserie des Singspiels „Im weißen Rössl“ frei nach dem Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg fortgesetzt (Buch: Hans Müller und Erik Charell, Musik: Ralph Benatzky, Regie: Leopold Mayrhofer). Folgetermine: 21., 22., 28. und 29. April jeweils ab 19.30 Uhr, 23. und 30. April jeweils ab 15 Uhr sowie am 1. Mai ab 15 Uhr als „Sing mit“-Aufführung. Karten u. a. bei der Raiffeisenbank Region Schallaburg unter 05/02477-2610; nähere Informationen unter e-mail [info@buehneloosdorf.at](mailto:info@buehneloosdorf.at) und [www.buehneloosdorf.at](http://www.buehneloosdorf.at).

Am Freitag, 21. April, präsentiert sich Thomas Maurer in der Bühne im Hof in St. Pölten als „Zeitgenosse aus Leidenschaft“; der gleichnamige Kabarettabend beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail [office@buehneimhof.at](mailto:office@buehneimhof.at) und [www.buehneimhof.at](http://www.buehneimhof.at); Karten unter 02742/908080-600 und e-mail [karten@buehneimhof.at](mailto:karten@buehneimhof.at).

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten wiederum steht am Freitag, 21., und Samstag, 22. April, jeweils ab 19.30 Uhr im Rahmen eines Gastspiels von Les Théâtres de la Ville de Luxembourg die Österreich-Premiere des Stücks „Süden“ von Julien Green in einer Inszenierung von Thierry Mousset auf dem Spielplan. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail [karten@landestheater.net](mailto:karten@landestheater.net) und [www.landestheater.net](http://www.landestheater.net).

Am Freitag, 21. April, ist in der Landeshauptstadt noch eine weitere Premiere angesetzt: Ab 19.30 Uhr spielen Lehrende der BASOP und BAfEP St. Pölten Fritz von Herzmanovsky-Orlandos Altösterreich-Parodie „Kaiser Joseph und die Bahnwärterstochter“. Folgetermine: 22., 28. und 29. April sowie 5. und 6. Mai jeweils ab 19.30 Uhr bzw. 25. April und 3. Mai jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der BASOP & BAfEP St. Pölten unter 02742/74354, e-mail [ba@bastp.at](mailto:ba@bastp.at) und [www.basopstpoelten.ac.at](http://www.basopstpoelten.ac.at).

Im Stadttheater von Bruck an der Leitha ist am Freitag, 21., und Samstag, 22. April,

## Presseinformation

jeweils ab 19.30 Uhr die Komödie „Betrogen“ von Harold Pinter in einer Produktion des Kulturvereins ArteFaktum zu sehen (Regie: Luisa Stachowiak). Nähere Informationen und Karten unter 0681/10391033, e-mail [info@artefaktum.at](mailto:info@artefaktum.at) und [www.artefaktum.at](http://www.artefaktum.at) bzw. [www.kultur-bruck.at](http://www.kultur-bruck.at).

Am Freitag, 21., und Samstag, 22. April, spielt auch die Theatergruppe Kronberg im VA-Saal in Kronberg noch zwei Mal die Komödie „Engerl und Teuferl“; Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02245/2725-17 und 0664/3259281 bzw. [www.theatergruppekronberg.at](http://www.theatergruppekronberg.at).

„Sherlock Holmes: Das zweite Gesicht“ nennt sich das diesjährige Stationentheater im unterirdischen Labyrinth des Retzer Erlebniskellers. Premiere feiert die Kriminalkomödie nach den Romanen von Sir Arthur Conan Doyle am Freitag, 21. April, ab 19.30 Uhr. Zu sehen ist die Produktion des Theaterkollektivs Handikapped Unicorns Niederösterreich in der Regie von Ursula Leitner und Nikolaus Stich weiters am 22. April, von 27. bis 30. April, von 4. bis 7., 11. bis 13. und 18. bis 21. Mai sowie am 25., 26. und 28. Mai jeweils ab 19.30 Uhr bzw. an den Sonntagen ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0681/20884266 und [www.theater-retz.at](http://www.theater-retz.at).

Am Samstag, 22. April, wird ab 18 Uhr im THEO, dem TheaterOrt für junges Publikum, im Kulturzentrum Perchtoldsdorf die Aufführungsserie von William Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ in der Spielfassung von Joachim Henn (Regie: Birgit Oswald) fortgesetzt. Folgetermine: 23. April sowie 3., 6., 7., 10., 13. und 14. Mai jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim InfoCenter Perchtoldsdorf unter 01/86683-400, e-mail [info@perchtoldsdorf.at](mailto:info@perchtoldsdorf.at) und [www.perchtoldsdorf.at/ticketstheo](http://www.perchtoldsdorf.at/ticketstheo) bzw. [www.theaterort.at](http://www.theaterort.at).

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, wird am Samstag, 22. April, ab 19.30 Uhr die Bühnenfassung der Comedy-Serie „Die Golden Girls“ von Kristof Stöbel (Regie: Ewald Polacek) wiederaufgenommen. Folgetermine: 27. und 29. April jeweils ab 19.30 Uhr sowie 23. und 30. April jeweils ab 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/52955, e-mail [theater@tam.at](mailto:theater@tam.at) und [www.tam.at](http://www.tam.at).

Mit „Don Quijote – Oh mein Gott!“ (Regie: Christian Suchy) feiert Marika Reichhold heuer ihr 15-jähriges Bühnenjubiläum als Frau Franzi, theateraffine Putzfrau der Nation. Die Vorpremiere der Geschichte über die berühmte Figur von Miguel de Cervantes ist am Samstag, 22. April, ab 19.30 Uhr in der Stückwerk Kantine in Ebreichsdorf angesetzt, die offizielle Niederösterreich-Premiere folgt am Sonntag,

## Presseinformation

23. April, ab 18 Uhr in der Kulturszene Kottlingbrunn im Schloss Kottlingbrunn. Nähere Informationen und Karten für Ebreichsdorf unter 0680/1168690 und 0676/3454600 bzw. Kottlingbrunn unter 02252/74383 und e-mail [office@kulturszene.at](mailto:office@kulturszene.at).

Am Sonntag, 23. April, spricht Prof. Dr. Arnold Mettnitzer im Rahmen der „Rohrauer Gespräche“ mit Caritas-Präsident Michael Landau über das Thema „Für einen sozialen Klimawandel“ (musikalische Umrahmung: Dušan Sretovic am Klavier). Beginn im Haydn-Geburtshaus in Rohrau ist um 11 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 02164/2268, e-mail [tickets@haydnregion-noe.at](mailto:tickets@haydnregion-noe.at) und [www.haydnregion-noe.at](http://www.haydnregion-noe.at).

Schließlich gastiert am Sonntag, 23. April, ab 16 Uhr Heinrich Brossmann mit dem Theater Trittbrettl im Kino im Kesselhaus in Krems und erzählt Kindern ab vier Jahren im Puppentheaterstück „Florians wundersame Reise über die Tapete“ von Florian, seinem Wurschtl, Dackel und Papagei sowie dem Räuber Deinistmein, dem Ritter Tunichtgut und dem Drachen Saufebhut. Nähere Informationen und Karten unter 02732/908000, e-mail [tickets@kinoimkesselhaus.at](mailto:tickets@kinoimkesselhaus.at) und [www.kinoimkesselhaus.at](http://www.kinoimkesselhaus.at).